

Die Sozialinspektoren verfügen über die in den Artikeln 23 bis 39 des Sozialstrafgesetzbuches erwähnten Befugnisse, wenn sie von Amts wegen oder auf Antrag im Rahmen ihres Informations-, Beratungs- und Überwachungsauftrags im Hinblick auf die Einhaltung der Bestimmungen des vorliegenden Gesetzes und seiner Ausführungserlasse handeln.]

[Art. 7 ersetzt durch Art. 62 des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

Art. 8 - 10 - [...]

[Art. 8 bis 10 aufgehoben durch Art. 214 § 2 des G. vom 22. Dezember 1989 (B.S. vom 30. Dezember 1989)]

KAPITEL 4 - Strafbestimmungen

Art. 11 - [...]

[Art. 11 aufgehoben durch Art. 109 Nr. 31 Buchstabe a) des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

[Art. 11bis - [...]]

[Art. 11bis eingefügt durch Art. 30 des G. vom 6. Juli 1989 (B.S. vom 8. Juli 1989) und aufgehoben durch Art. 5 des G. vom 23. März 1994 (B.S. vom 30. März 1994)]

Art. 12 - [...]

[Art. 12 aufgehoben durch Art. 109 Nr. 31 Buchstabe b) des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

[Art. 12bis - [...]]

[Art. 12bis eingefügt durch Art. 31 des G. vom 6. Juli 1989 (B.S. vom 8. Juli 1989) und aufgehoben durch Art. 5 des G. vom 23. März 1994 (B.S. vom 30. März 1994)]

Art. 13 - [...]

[Art. 13 aufgehoben durch Art. 109 Nr. 31 Buchstabe b) des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

Art. 14 - [...]

[Art. 14 aufgehoben durch Art. 109 Nr. 31 Buchstabe c) des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

Art. 15 - [...]

[Art. 15 aufgehoben durch Art. 109 Nr. 31 Buchstabe d) des G. vom 6. Juni 2010 (B.S. vom 1. Juli 2010)]

[Art. 15bis - [...]]

[Art. 15bis eingefügt durch Art. 32 des G. vom 6. Juli 1989 (B.S. vom 8. Juli 1989) und aufgehoben durch Art. 98 des G. vom 20. Juli 1991 (B.S. vom 1. August 1991)]

[Art. 15ter - [...]]

[Art. 15ter eingefügt durch Art. 33 des G. vom 6. Juli 1989 (B.S. vom 8. Juli 1989) und aufgehoben durch Art. 7 des G. vom 23. März 1994 (B.S. vom 30. März 1994)]

KAPITEL 5 - Abänderungsbestimmungen

*Abschnitt 1 - Bestimmungen zur Abänderung des Gesetzes vom 12. April 1965
über den Schutz der Entlohnung der Arbeitnehmer*

Art. 16 - [Abänderungsbestimmung]

*Abschnitt 2 - Bestimmungen zur Abänderung des Gesetzes vom 30. Juni 1971
über die administrativen Geldbußen, die bei Verstößen gegen bestimmte Sozialgesetze zur Anwendung kommen*

Art. 17 - 18 - [Abänderungsbestimmungen]

Abschnitt 3 - Bestimmungen zur Abänderung des Gesetzes vom 6. April 1960 über die Ausführung von Bauarbeiten

Art. 19 - 27 - [Abänderungsbestimmungen]

KAPITEL 6 - Schlussbestimmungen

Art. 28 - [Aufhebungsbestimmungen]

Art. 29 - Vorliegender Erlass tritt an einem vom König festzulegenden Datum in Kraft, mit Ausnahme von Kapitel 5 Abschnitt 1 und 3 sowie Artikel 17, die am zehnten Tag nach dem Datum der Veröffentlichung des vorliegenden Erlasses im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft treten.

Der König kann für bestimmte Kategorien von Personen, auf die vorliegender Erlass Anwendung findet, verschiedene Daten festlegen.

Art. 30 - Unser Minister der Beschäftigung und der Arbeit und Unser Minister der Sozialfürsorge sind, jeder für seinen Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2014/00086]

24 APRIL 2013. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 13 november 2011 tot vaststelling van de retributies en bijdragen verschuldigd aan het Begrotingsfonds voor de grondstoffen en de producten. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 24 april 2013 tot wijziging van het koninklijk besluit van 13 november 2011 tot vaststelling van de retributies en bijdragen verschuldigd aan het Begrotingsfonds voor de grondstoffen en de producten (*Belgisch Staatsblad* van 7 mei 2013), bekrachtigd bij de wet van 15 december 2013 (*Belgisch Staatsblad* van 24 december 2013).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2014/00086]

24 AVRIL 2013. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 13 novembre 2011 fixant les rétributions et cotisations dues au Fonds budgétaire des matières premières et des produits. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 24 avril 2013 modifiant l'arrêté royal du 13 novembre 2011 fixant les rétributions et cotisations dues au Fonds budgétaire des matières premières et des produits (*Moniteur belge* du 7 mai 2013), confirmé par la loi du 15 décembre 2013 (*Moniteur belge* du 24 décembre 2013).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2014/00086]

24. APRIL 2013 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge. — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 24. April 2013 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge, bestätigt durch das Gesetz vom 15. Dezember 2013.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

**FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT**
24. APRIL 2013 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 24. Dezember 1976 über die Haushaltsvorschläge 1976-1977, des Artikels 82 Absatz 1, abgeändert durch die Gesetze vom 21. Dezember 1994 und 28. März 2003;

Aufgrund des Gesetzes vom 5. Mai 1997 über die Koordinierung der föderalen Politik der nachhaltigen Entwicklung, des Artikels 19/1;

Aufgrund des Gesetzes vom 21. Dezember 1998 über Produktnormen zur Förderung umweltverträglicher Produktions- und Konsummuster und zum Schutz der Umwelt, der Gesundheit und der Arbeitnehmer, des Artikels 8 Absatz 2, abgeändert durch das Gesetz vom 28. März 2003 und des Artikels 20bis § 1, abgeändert durch die Gesetze vom 9. Juli 2004 und 27. Dezember 2004;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 19. März 2012;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 11. Mai 2012;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 51.724/1/V des Staatsrates vom 9. August 2012, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag des Ministers der Volksgesundheit und des Ministers der Landwirtschaft und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 13. November 2011 zur Festlegung der an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse zu entrichtenden Abgaben und Beiträge wird durch einen Paragraphen 13 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„§ 13 - Jede natürliche Person, die in Anwendung des Königlichen Erlasses vom 19. März 2013 zur Verwirklichung einer nachhaltigen Verwendung von Pflanzenschutzmitteln und Zusatzstoffen einen Antrag auf Erlangung beziehungsweise Erneuerung einer Phytolizenz "Vertrieb/Beratung" oder "Vertrieb/Beratung - Produkte für die nicht berufliche Verwendung" vorlegt, muss eine Abgabe an den Haushaltsfonds für Rohstoffe und Erzeugnisse entrichten, deren Betrag auf 220 EUR festgelegt wird.

Wenn ein Inhaber einer erwähnten Phytolizenz seine Phytolizenz annulliert, wird die für die Erlangung der Phytolizenz entrichtete Abgabe im Verhältnis zu der am Datum der Annullierung verbleibenden Gültigkeitsdauer erstattet.“

Art. 2 - [Abänderung des niederländischen Textes]

Art. 3 - In Artikel 2 § 3 desselben Erlasses werden die Wörter "der Klassen A und B" gestrichen.

Art. 4 - Artikel 2 § 3 desselben Erlasses wird aufgehoben.

Art. 5 - Artikel 4 tritt am 25. November 2015 in Kraft.

Art. 6 - Der für Volksgesundheit zuständige Minister und der für Landwirtschaft zuständige Minister sind, jeder für seinen Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 24. April 2013

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Volksgesundheit
Frau L. ONKELINX

Die Ministerin der Landwirtschaft
Frau S. LARUELLE